

1

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

Wer bin ich, wer will ich sein? – Informieren und berichten 15



1.1 Soziale Netzwerke – Über Erfahrungen berichten	16
Mein Profil im Netz – Über sich informieren ...	16
Der Pillow Fight Day – Von einem Ereignis berichten	18
Ein falscher Klick – Einen kritischen Bericht verfassen	21
<i>Interview mit Thessa (16): „Ich hab die Schnauze voll von Facebook“</i>	21
Testet euch! – Berichten	23
1.2 Computerspiele – Berichte untersuchen	24
<i>Die Sims Social auf Facebook</i>	24
<i>Aktionstag „Computerspiele“</i>	27
Fordern und fördern – Einen Bericht schreiben ..	30
1.3 Fit in ... – Berichten	32

in einem funktionalen Zusammenhang adressatenbezogen informieren und berichten (über Sachverhalte, Ereignisse, Erfahrungen), dabei Textstruktur, adressatenbezogenen Sprachgebrauch, sprachliche Mittel und Zeitform beachten, Schreibprozesse selbstständig gestalten (Ideenfindung, stilistische Varianten und Formulierungsentscheidungen erproben, Textüberarbeitung)

2

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

Respekt und Benehmen – Strittige Themen diskutieren 35



2.1 Wozu Regeln? – Argumentieren und überzeugen	36
Gutes Benehmen ist in? – Meinungen begründen	36
<i>Markus Peter: Knigge im Klassenzimmer</i>	36
Benimmkurs als Schulfach? – Eine Pro-und-Kontra-Diskussion führen	38
Respekt vor dem Alter? – Einen Leserbrief schreiben	40
<i>Oma und Opa wissen es besser als wir – oder?</i> ..	40
Testet euch! – Argumentieren und Stellung nehmen	44
2.2 Eine Kultur des Beleidigens? – Stellung nehmen	45
<i>„Das war nicht schlecht, das war richtig gruselig!“</i>	45
Fordern und fördern – Stellung nehmen	47
2.3 Fit in ... – Stellung nehmen	49

Gesprächsregeln einhalten, konstruktive Kritik üben, eine Diskussion (Pro-und-Kontra-Diskussion) vorbereiten und durchführen, auf die Aussagen anderer eingehen, Diskussionsbeiträge in Stichpunkten festhalten, Diskussionsabläufe beobachten, einen Standpunkt argumentativ vertreten, begründet Stellung beziehen, Argumente zu einem Thema sammeln und ordnen, Argumente an Beispielen konkretisieren, Stellung zu einem Text beziehen

3

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

China – Beschreiben und erklären 51



3.1 Fernes China – Personen, Bilder und Vorgänge beschreiben	52
Ein Portfolio zusammenstellen	52
Menschen in China – Personen beschreiben ..	54
Traditionelle Malerei – Bilder beschreiben	56
Chinesische Kochkunst – Vorgänge beschreiben	58
 Testet euch! – Beschreiben	60
3.2 Leben im Reich der Mitte – Literarische Beschreibungen	61
<i>Federica de Cesco: Weißer Kranich über Tibet</i> ...	61
<i>Sally Grindley: Das Mädchen Lu Si-yan</i>	64
Fordern und fördern – Eine Figur beschreiben	68
3.3 Fit in ... – Ein Bild beschreiben	70

in einem funktionalen Zusammenhang informieren und beschreiben (Personen, Bilder und Vorgänge adressatenbezogen und intentionsgemäß beschreiben), dabei Textstruktur, adressatenbezogenen Sprachgebrauch, sprachliche Mittel und Zeitform beachten, Schreibprozesse selbstständig gestalten (Ideenfindung, stilistische Varianten und Formulierungsentscheidungen erproben, Textüberarbeitung), Ergebnisse auswerten und dokumentieren (Portfolio)

4

Sprechen – Zuhören – Schreiben

Kompetenzschwerpunkt

Mit allen Sinnen – Schildern 73



4.1 Draußen unterwegs – Schildern	74
Unwetter – Schildern und Berichten unterscheiden	74
<i>Weißer Sommer</i>	74
<i>Schwere Unwetter nach Hitzewelle</i>	74
Eiskalt und stockdunkel – Mit bildhafter Sprache schildern	76
Schilderungen machen Erzählungen anschaulich	79
<i>Mark Twain: Tom Sawyer</i>	79
 Testet euch! – Schildern	80
4.2 Brisante Einsätze – Reportagen untersuchen	81
<i>Ernst Schnabel: Hurricane</i>	81
Fordern und fördern – Eine Reportage schreiben	85
4.3 Fit in ... – Schildern	87
<i>Jean Craighead George: Julie von den Wölfen</i> ..	87

Erzählvorgaben wirkungsbewusst gestalten, gestalterische Mittel des Erzählens planvoll und differenziert einsetzen (alltägliche Szenen schildern, Atmosphäre einfangen), Schreibprozesse selbstständig gestalten (Ideenfindung, stilistische Varianten und Formulierungsentscheidungen erproben, Textüberarbeitung), Texte verfremden und umgestalten (Reportagen schreiben, literarische Texte schildernd ausgestalten)



5.1 Ismael, Scobie, Barry – Figuren und Handlungsabläufe untersuchen	90
Heilung ausgeschlossen – Den Erzähler kennen lernen	90
<i>Michael Gerard Bauer:</i> <i>Nennt mich nicht Ismael! (1)</i>	90
Ismael Leseur – Die Hauptfigur charakterisieren	92
<i>Nennt mich nicht Ismael! (2)</i>	92
Scobie und Barry – Den zentralen Konflikt erschließen	96
<i>Nennt mich nicht Ismael! (3)</i>	96
☒ Testet euch! – Eine Figur charakterisieren ..	100
<i>Nennt mich nicht Ismael! (4)</i>	100
5.2 In die Figuren schlüpfen – Zu literarischen Texten gestaltend schreiben ...	101
<i>Nennt mich nicht Ismael! (5)</i>	101
<i>Nennt mich nicht Ismael! (6)</i>	103
Fordern und fördern – Die Sicht einer Figur einnehmen	105
5.3 Fit in ... – Gestaltend schreiben	107
<i>Nennt mich nicht Ismael! (7)</i>	107

fiktionale Texte (Jugendroman) erschließen und bewerten, Fragen zum Text und dessen Gestaltung beantworten (Thema, Problemgehalt, Konflikte, Handlungsführung, Figuren, Erzähler, sprachliche Bilder), Figuren beschreiben und charakterisieren, produktive Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit literarischen Figuren nutzen, Texte verfremden und umgestalten



6.1 Unterhaltsames und Lehrreiches – Geschichten untersuchen	110
Auf den Punkt gebracht – Anekdoten	110
<i>Herbert Ihering: Die schlechte Zensur</i>	110
<i>Erika Mann: Mein Vater Thomas Mann</i>	111
Kluges im Kleinformat – Kalendergeschichten ..	112
<i>Johann Peter Hebel:</i> <i>Eine sonderbare Wirtszeche</i>	112
<i>Das Blindenkuhspiel</i>	114
<i>Bertolt Brecht: Der hilflose Knabe</i>	115
☒ Testet euch! – Eine Kalendergeschichte untersuchen	116
<i>Guifa lässt die Kleider speisen</i>	116

fiktionale Texte (Anekdoten, Kalendergeschichten) erschließen und bewerten, Merkmale der Gattung erkennen, Fragen zum Text und dessen Gestaltung beantworten (Thema, Konflikte, Handlungsführung, Figuren, Erzähler), Texte verfremden und umgestalten, literarische Texte strukturiert zusammenfassen (Inhaltsangabe schreiben, Aussage Modi und texttypische Konsumenten berücksichtigen)

6.2 Wendepunkte –	
Eine Inhaltsangabe schreiben	117
<i>Federica de Cesco: Spaghetti für zwei</i>	117
<i>Giovanni Boccaccio:</i>	
<i>Der Koch und der Kranich</i>	123
Fordern und fördern –	
Eine Inhaltsangabe schreiben	125
6.3 Fit in ... – Eine Inhaltsangabe schreiben	127

7

Lesen – Umgang mit Texten und Medien

Kompetenzschwerpunkt

„Mit Erstaunen und mit Grauen“ – Balladen verstehen und gestalten 131



7.1 Von Mut und Übermut –	
Balladen untersuchen und vortragen	132
<i>Theodor Fontane: John Maynard</i>	132
<i>Johann Wolfgang Goethe:</i>	
<i>Der Zauberlehrling</i>	135
<i>Friedrich Schiller: Der Handschuh</i>	139
<i>Bertolt Brecht: Die Seeräuber-Jenny</i>	142
☒ Testet euch! – Balladen untersuchen	144
<i>Ludwig Uhland: Die Rache</i>	144
7.2 Stoff für eine Reportage –	
Eine Ballade umgestalten	145
<i>Wolf Biermann: Die Ballade vom Briefträger</i>	
<i>William L. Moore aus Baltimore</i>	145
Fordern und fördern –	
Eine Reportage schreiben	147
7.3 „Die Goldgräber“ –	
Eine Ballade szenisch gestalten	149
<i>Emanuel Geibel: Die Goldgräber</i>	149
„Die Goldgräber“ szenisch gestalten	151
„Die Goldgräber“ als Hörspiel	152

fiktionale Texte (Balladen, Songs) erschließen und bewerten, Merkmale der Gattung erkennen, Zusammenhänge von Aussage, Formelementen und Sprache an unterschiedlichen Gedichten erfahren, motivgleiche Balladen gegenüberstellen, Texte verfremden und umgestalten (eine Ballade in ein Hörspiel umwandeln)

„Träum weiter!“ – Theaterträume 153



8.1 „Rosinen im Kopf“ – Figuren und ihre Konflikte untersuchen	154
<i>Thomas Ahrens / Volker Ludwig:</i> <i>Rosinen im Kopf, Szene 1</i>	154
<i>Thomas Ahrens / Volker Ludwig:</i> <i>Rosinen im Kopf, Szene 2</i>	158
 Testet euch! – Rund ums Theater	161
8.2 Nicos Traumwelt – Szenen schreiben und spielen	162
<i>Thomas Ahrens / Volker Ludwig:</i> <i>Rosinen im Kopf, Szene 3</i>	162
Fordern und fördern – Theaterszenen schreiben	164
8.3 Träume auf der Bühne – Das Stück inszenieren	166
Effekte erzielen: Chorisches Sprechen	166
Das Theaterstück aufführen	167

fiktionale Texte (dramatische Texte) erschließen und bewerten, Merkmale der Gattung erkennen, sich mit den Figuren auseinandersetzen, auf Grund gewonnener Spielerfahrungen die Textgrundlage abändern, szenische Texte umgestalten und weiterschreiben (Entwurf einer Spielszene)

Ausgefallene Sportarten – Sachtexte untersuchen 169



9.1 Höher, schneller, verrückter – Informationen entnehmen und vergleichen ..	170
Sachtexte lesen und verstehen	170
<i>Christian Haas: Kuriose Events –</i> <i>After-Grunz-Partys und Zwergenweitwurf</i>	170
Informationen zusammenfassen	173
<i>Mara Schneider: Matschfußball:</i> <i>Wer stehen bleibt, versackt</i>	173
Grafiken und Diagramme auswerten	176
<i>Sina Löschke: Die Reifepfprüfung –</i> <i>Mit dem Hundeschlitten durch Alaska</i>	176
 Testet euch! – Sachtexte lesen und verstehen	179

über Erschließungsmethoden und Arbeitstechniken des Textverstehens verfügen (Lesestrategien), Sachtexten gezielt Informationen entnehmen und verschiedene Darbietungsformen unterscheiden und bewerten, Skizzen, Bilder, Grafiken auswerten und deren Inhalt verbalisieren, Texte strukturiert zusammenfassen (Inhaltsangabe), zielgerichtet Informationen besorgen (recherchieren) und auswerten, einen Sachverhalt mit eigenen Worten wiedergeben, nach Stichpunkten sprechen, ein Referat sinnvoll gliedern und möglichst frei vortragen

9.2 Die Olympischen Spiele – Informationen recherchieren und präsentieren	180
<i>Holger Sonnabend: Der Anfang der Olympischen Spiele</i>	180
Fordern und fördern –	
Informationen vergleichen	182
Informationen recherchieren	184
Einen Kurzvortrag gliedern und halten	185
9.3 Fit in ... – Einen Sachtext untersuchen	186
<i>Kai Hirschmann: Tauchen</i>	186

10

Lesen – Umgang mit Texten und Medien

Kompetenzschwerpunkt

Verlocken, verführen, verkaufen – Werbung untersuchen und gestalten 189



10.1 „We kehrt for you“ – Werbung kennen lernen	190
Aufbau und Gestaltung von Werbeanzeigen	190
Sprachliche Gestaltung von Werbung	194
Dreiste Werbelügen? –	
Werbung kritisch diskutieren	196
<i>Ferrero: Goldener Windbeutel für „dreiste Werbelüge“</i>	196
 Testet euch! –	
Eine Werbeanzeige untersuchen	198
10.2 Storys in 30 Sekunden – Werbespots untersuchen	199
Die Wirkung filmischer Mittel verstehen	199
Fordern und fördern –	
Schnitt und Montage	201
10.3 Projekt: Einen Werbespot drehen	203

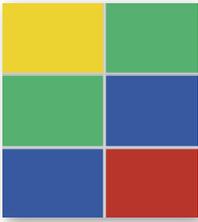
Texte audiovisueller Medien (Werbespots) im Hinblick auf ihre Intention untersuchen, Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen reflektieren und bewerten, Werbesprache untersuchen und beschreiben, Werbetexte verfassen, die Aussageabsicht durch eine entsprechende Textstruktur und gezielte Wort- und Syntaxwahl verstärken, Besonderheiten der Sprache des Films erfahren und beschreiben (Kameraeinstellung und -perspektive, Schnitt- und Montage-technik), ein Drehbuch für einen Werbespot verfassen

11

Nachdenken über Sprache

Kompetenzschwerpunkt

Sprachspiele – Über Wörter und ihre Bedeutung nachdenken 205



11.1 Verstehen und missverstehen – Wortbedeutungen untersuchen	206
Wortspiele – Homonyme	206
Wörter mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung – Synonyme	207
Ordnen nach Ober- und Unterbegriffen	208
Übertragene Bedeutungen – Metaphern	209
Wörter aus anderen Sprachen – Fremdwörter	210
<i>Kerstin Hermes:</i>	
<i>Die Fußball-Matrix des Bundestrainers</i>	210
☒ Testet euch! – Homonyme, Ober- und Unterbegriffe, Metaphern	212
11.2 Spiel oder Provokation? – Jugendsprache	213
<i>Susanna Nieder:</i>	
<i>Sechsmal „gut“: fett, krass oder knorke?</i>	213
Fordern und fördern – Jugendsprache	215
11.3 Projekt – Das voll korrekte Lexikon	216

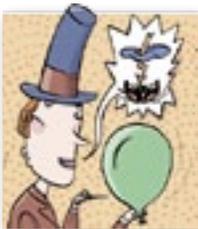
Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen (Homonyme, Oberbegriff/Unterbegriff, Synonym/Antonym, umgangssprachliche und idiomatische Wendungen), Formen des metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen, mit Fremdwörtern umgehen können, geeignete Hilfsmittel (Wörterbuch) nutzen, Sprachvarianten (Standard-, Umgangssprache, Jugendsprache) unterscheiden, empirisches Arbeiten üben (Lexikon der Jugendsprache)

12

Nachdenken über Sprache

Kompetenzschwerpunkt

Grammatiktraining – Wortarten, Aktiv und Passiv 217



12.1 K(l)eine Zauberei – Wortarten wiederholen ...	218
Zauberer und Magier – Rund um das Nomen ..	218
Mit Adverbien genauere Angaben machen	219
Pronomen stellen Bezüge her	
Personal- und Possessivpronomen	220
Demonstrativpronomen	221
Mit Verben Zeitformen bilden	
Präsens und Futur	222
Perfekt	223
Präteritum und Plusquamperfekt	224
Fordern und fördern –	
Die Zeitformen des Verbs	225
☒ Testet euch! – Zeitformen des Verbs	226

verschiedene Wortarten kennen und sie sicher und funktional gebrauchen, Tempusformen und deren Funktionen beherrschen, Formen der Verbflexion kennen und korrekt bilden, Aktiv und Passiv unterscheiden, den funktionalen Wert erkennen und deuten, stilistische Varianten unterscheiden und ausprobieren (Ersatzformen für das Passiv), operationale Verfahren zur Ermittlung der Satz- und Textstruktur selbstständig anwenden (Passivprobe, Ersatzformen), Methoden der Textüberarbeitung anwenden

12.2 Zaubertricks – Aktiv und Passiv	227
Aktiv und Passiv im Vergleich	227
Täter nennen oder verschweigen?	228
Vorgangs- und Zustandspassiv	230
Aktiv und Passiv in verschiedenen Zeitformen ..	231
Ersatzformen für das Passiv	232
Fordern und fördern – Passiv	233
✕ Testet euch! –	
Verbformen im Aktiv und im Passiv	234
12.3 Fit in ... – Einen Text überarbeiten	235

13

Nachdenken über Sprache

Kompetenzschwerpunkt

Grammatiktraining – Sätze und Satzglieder 237



13.1 Spektakuläre Erfindungen – Satzglieder und Sätze unterscheiden	238
Satzglieder wiederholen	
Subjekt, Prädikat und Objekt	238
Adverbiale Bestimmungen	239
Attribute als Teil eines Satzglieds	241
Relativsätze –	
Attribute in Form eines Nebensatzes	242
Satzreihen und Satzgefüge wiederholen	243
Die Satzreihe – Hauptsätze verknüpfen	243
Das Satzgefüge –	
Haupt- und Nebensätze verknüpfen	244
Fordern und fördern –	
Satzbaupläne zeichnen	245
✕ Testet euch! – Satzglieder und Sätze	246
13.2 Experimente mit Luft – Gliedsätze unterscheiden	247
Mit Adverbialsätzen Zusammenhänge darstellen	247
Fordern und fördern – Adverbialsätze	252
Subjekt- und Objektsätze unterscheiden	253
Fordern und fördern –	
Subjekt- und Objektsätze	255
✕ Testet euch! – Gliedsätze: Adverbialsätze, Subjekt- und Objektsätze	256
13.3 Fit in ... – Einen Text überarbeiten	257

Kenntnisse im Bereich der Syntax festigen, differenzieren und erweitern und sie zur Analyse und zum Schreiben von Texten nutzen (Satzglieder unterscheiden, Satzbauformen untersuchen, beschreiben und sie fachlich richtig bezeichnen), komplexe Satzgefüge bilden, Gliedsätze (Subjektsatz, Objektsatz, Adverbialsatz, Attributsatz) unterscheiden, Zeichensetzung in Satzgefügen und Satzreihen beherrschen, Methoden der Textüberarbeitung anwenden



14.1	Menschenkinder! – Richtig schreiben	260
	Kinder lernen überall –	
	Groß- und Kleinschreibung	260
	Nominalisierungen – Aus Verben und	
	Adjektiven können Nomen werden	260
	Groß- und Kleinschreibung bei	
	Zeitangaben	262
	<i>Verena Linde: Harte Schule</i>	262
	Fordern und fördern –	
	Groß- und Kleinschreibung	264
	Jugendliche probieren etwas Besonderes –	
	Getrennt- und Zusammenschreibung	265
	Fordern und fördern –	
	Getrennt oder zusammen?	269
	✕ Testet euch! – Rechtschreibung	270
14.2	Wenn Kinder reisen – Zeichen setzen	271
	Das Komma in Satzgefügen	271
	Das Komma bei Aufzählungen	274
	Das Komma bei Appositionen und	
	nachgestellten Erläuterungen	275
	Zeichensetzung bei der wörtlichen Rede	276
	<i>Hajo Schumacher:</i>	
	<i>Urlaubspläne am Familientisch</i>	276
	Fordern und fördern – Zeichensetzung	278
	✕ Testet euch! – Zeichensetzung	279
	<i>Victoria Krabbe: Hamburg liegt in Frankreich</i> ...	279
14.3	Fit in ... – Richtig schreiben	280
	Die eigenen Fehlerschwerpunkte finden	281
	Training an Stationen	283
	<i>Simone Müller: Der CO₂-Fußabdruck</i>	288

Groß- und Kleinschreibung sicher anwenden (Kennzeichen für die Nominalisierung von Verben und Adjektiven, Groß- und Kleinschreibung von Zeitangaben), Grundregeln der Zusammen- und Getrenntschreibung erkennen und anwenden, Zeichensetzung beherrschen (Satzreihe, Satzgefüge, Apposition, nachgestellte Erläuterung), Schreibungen mit Hilfe der Fehleranalyse kontrollieren und sie nach individuellen Fehlerschwerpunkten berichtigen (individuelle Fehlerwörter markieren und Fehlerursachen finden)

Ein starkes Team! – Gemeinsam arbeiten 289



15.1 Umweltschutz –	
Zu einem Thema recherchieren	290
Die Teamarbeit planen und organisieren	290
Ein Thema festlegen	291
Ein Team bilden, die Aufgaben verteilen	292
Informationen recherchieren und auswerten ..	294
Den Kurzvortrag ausarbeiten	296
15.2 Einen Kurzvortrag anschaulich präsentieren ..	297
Eine Bildschirmpräsentation erstellen	298
Ein Handout verfassen	299
Die Ergebnisse präsentieren	300
15.3 Schreibkonferenz –	
Einen Aufruf verfassen und überarbeiten	301

zielgerichtet Informationen besorgen und auswerten (in Büchern und anderen Medien recherchieren), über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen, einen Sachverhalt mit eigenen Worten wiedergeben, nach Stichpunkten sprechen, ein Referat sinnvoll gliedern, möglichst frei vortragen und mediengestützt präsentieren (Bildschirmpräsentation, Handout), interessengeleitet und strategisch schreiben (appellative Texte gestalten), Methoden der Textüberarbeitung (Schreibkonferenz) anwenden

Orientierungswissen

Sprechen und Zuhören	303
Schreiben	304
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	309
Nachdenken über Sprache	318
Arbeitstechniken und Methoden	340

Lösungen zu einzelnen Aufgaben	349
Textartenverzeichnis	353
Autoren- und Quellenverzeichnis	354
Bildquellenverzeichnis	355
Sachregister	356

